

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: B 40-500, KL. 838, 837 U. 013

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Mittwoch, 26. Jänner 1955

Blatt 105

## Städtische Großbaustellen im Winter =====

26. Jänner (RK) Trotz der Ungunst der Witterung wird auch in diesem Winter die Bautätigkeit der Gemeinde Wien fortgesetzt. Wie die "Rathaus-Korrespondenz" vom Amtsführenden Stadtrat für Bauangelegenheiten Thaller erfährt, wird sowohl auf den gedeckten wie auch auf den offenen Baustellen der Gemeinde während der Wintermonate gearbeitet.

Die Arbeiten an der Wiener Stadthalle, der größten offenen Baustelle der Gemeinde Wien, gehen seit Baubeginn planmäßig vor sich. Der erste Bauteil mit fünf Wohnungen, Garagen, Werkstätten und Ersatzbauten für den Red-Star-Klub sind bis auf einige Ergänzungsarbeiten der Professionisten fertig. Im zweiten Bauteil steht die Gymnastikhalle vor der Dachgleiche. Bei der Ballspielhalle sind die Souterrainräume fertig, bei der Eishalle wurde mit dem Aushub und der Schalung der Zugbänder für die Hallenkonstruktion begonnen. Auch das Restaurant, das Verwaltungsgebäude und der Verbindungsbau für die Transformatorenanlage haben bereits Fundamente.

Am Objekt der Haupthalle sind die Fundamente, die Eingangs- und Erdgeschoßdecken des Nord- und Südteiles, der mittleren Tribünenanlage sowie die Säulengruppe in den vier Ecken der Halle fertiggestellt. Für diese Stahlbetonkonstruktion mußte eine umfangreiche und komplizierte Baustelleneinrichtung zur Herstellung von hochwertigem Beton unter Einsatz von vier Turmdrehkränen errichtet werden. Für die Schalung und Gerüstung der Haupthalle wurden bis jetzt rund 800 Kubikmeter Holz verbraucht. Insgesamt sind gegenwärtig auf dem Vogelweidplatz 200 Arbeitskräfte beschäftigt.

./.



Auf der Baustelle des Museums der Stadt Wien auf dem Karlsplatz wurde noch vor Einbruch der kalten Witterung der Aushub im wesentlichen beendet. Zur Zeit ist die Pfahlfundierung etwa bis zur Hälfte fertig. Auch auf der Baustelle des ersten städtischen Wohnhochhauses in Margareten werden über der bereits fertiggestellten Fundamentplatte die Kellerwände geschalt und "gestrickt". Das von der städtischen Versicherungsanstalt auf dem Schottenring errichtete Bürohochhaus wird im Frühjahr seiner Bestimmung übergeben. Bis Ende Mai sollen sämtliche Installationen und technische Inneneinrichtungen fertig sein. Im Rathaus werden auch schon Pläne für die Verbauung der zweiten Hälfte des Grundstückes zwischen Schottenring und Zelinkagasse vorbereitet.

- - -

Pferdemarkt vom 25. Jänner

=====

26. Jänner (RK) Aufgetrieben wurden 226 Pferde, davon 24 Fohlen. Als Schlächterpferde wurden 214, als Nutztiere 2 verkauft. Unverkauft blieben 10 Pferde.

Preise: Jungpferde und Fohlen 8.20 bis 12.- S, 1. Qualität 6.60 bis 8.10 S, 2. Qualität 5.70 bis 6.50 S, 3. Qualität 4.- bis 5.60 S.

Herkunft der Tiere: Wien 7, Niederösterreich 20, Oberösterreich 42, Burgenland 24, Steiermark 5, Salzburg 2.

Der Marktverkehr war lebhaft. Vorwochenpreise fest behauptet.

- - -